

# Satzungsänderung zwecks Einführung von Mitgliederentscheiden

Christian Bär

Die Leserinnen und Leser werden sich sicher an die Diskussion über eine mögliche Namensänderung der DMV erinnern. Ein formales Problem in diesem Zusammenhang, das den meisten vielleicht nicht bewusst ist, besteht darin, dass eine solche Namensänderung eine Satzungsänderung darstellen würde. Satzungsänderungen können gemäß der gültigen Satzung nur auf einer zu diesem Zweck einberufenen außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen werden. Das kann man natürlich im Rahmen einer Jahrestagung tun, aber die Erfahrung zeigt, dass auf den Mitgliederversammlungen nur sehr wenige der Mitglieder anwesend sind. Selbst wenn doch einmal mehr Mitglieder kommen sollten, ist die Mitgliederversammlung in keiner Weise repräsentativ.

Um dem abzuweichen, schlägt das Präsidium vor, auf der diesjährigen Jahrestagung in Köln eine Satzungsänderung zu verabschieden, die es künftig ermöglicht, Satzungsänderungen per Mitgliederentscheid, d. h. per Briefwahl, zu verabschieden. Die Erfahrungen mit den Wahlen zum Präsidium zeigen, dass auf diese Weise sehr viel mehr Mitglieder erreicht werden.

Im Einzelnen wird vorgeschlagen, § 12 (1) der Satzung

Eine Satzungsänderung und die Auflösung der DMV kann nur in einer zu diesem Zweck besonders einberufenen Mitgliederversammlung mit der in § 7 (5) genannten Mehrheit beschlossen werden.

zu ändern in

Die Auflösung der DMV kann nur in einer zu diesem Zweck besonders einberufenen Mitgliederversammlung mit der in § 7 (5) genannten Mehrheit beschlossen werden. Eine Satzungsänderung kann nur in einer zu diesem Zweck besonders einberufenen Mitgliederversammlung mit der in § 7 (5) genannten Mehrheit oder durch einen zu diesem Zweck durchgeführten Mitgliederentscheid mit einer Mehrheit von 2/3 der abgegebenen gültigen Stimmen beschlossen werden. Ein solcher Mitgliederentscheid ist durchzuführen, wenn der zehnte Teil der Mitglieder oder die Mehrheit des Präsidiums es schriftlich unter Angabe der beantragten Satzungsänderung verlangt. Der Mitgliederentscheid wird seitens des Vorstands durch eine schriftliche Aufforderung zur Stimmabgabe eingeleitet. Die Frist zur Stimmabgabe beträgt zwei Monate. Die Stimmabgabe erfolgt schriftlich.

Ferner wird im Hinblick auf § 7 (4) vorgeschlagen, § 7 (5) der Satzung

Die Mitgliederversammlung entscheidet mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen (ohne Einbeziehung der Stimmenthaltungen). Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Präsidenten. Die Beschlüsse der Versammlung über die in § 7 (3a) genannten Punkte bedürfen der Zustimmung von 2/3 der anwesenden Mitglieder.

zu ändern in

Die Mitgliederversammlung entscheidet mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen (ohne Einbeziehung der Stimmenthaltungen). Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Präsidenten. Die Beschlüsse der Versammlung über die in § 7 (3a) genannten Punkte bedürfen der Zustimmung von 2/3 der Stimmen der anwesenden Mitglieder.

Die zweite Änderung ist lediglich eine Klarstellung, zu der uns von juristischer Seite geraten wurde.

Die derzeit gültige Satzung kann auf der DMV-Webseite unter [www.dmv.mathematik.de/m-die-dmv/m-satzung.html](http://www.dmv.mathematik.de/m-die-dmv/m-satzung.html) eingesehen werden.

Am 20. September 2011 wird es im Rahmen der Jahrestagung in Köln neben der „üblichen“ Mitgliederversammlung auch eine außerordentliche Mitgliederversammlung geben, auf der die hier vorgestellte Satzungsänderung zur Abstimmung gestellt wird.

Das Präsidium hofft, die DMV durch die vorgeschlagene Satzungsänderung noch demokratischer zu machen und die Mitglieder künftig stärker in die Entscheidungsprozesse einbinden zu können.

Der Präsident der DMV  
Prof. Dr. Christian Bär, Institut für Mathematik,  
Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam  
[baer@math.uni-potsdam.de](mailto:baer@math.uni-potsdam.de)

## DMV-Ansprechpartner/innen vor Ort

■ **Augsburg:** Jost-Hinrich Eschenburg ■ **Bayreuth:** Thomas Peter-  
 nell ■ **FU Berlin:** Ehrhard Behrends ■ **HU Berlin:** Jürg Kramer  
 ■ **TU Berlin:** Martin Skutella ■ **WIAS Berlin:** Jürgen Sprekels ■ **U**  
**Bielefeld:** Michael Röckner ■ **FH Bielefeld:** Claudia Cottin ■ **Bo-**  
**chum:** Peter Eichelsbacher ■ **Bonn:** Werner Ballmann ■ **TU**  
**Braunschweig:** Thomas Sonar ■ **U Bremen:** Dmitry Feichtner-  
 Kozlov ■ **IUB Bremen:** Dierk Schleicher ■ **Chemnitz:** Christoph  
 Helmberg ■ **TU Darmstadt:** Michael Joswig ■ **TU Dortmund:**  
 Karl Friedrich Sieburg ■ **TU Dresden:** Ulrich Brehm ■ **Duis-**  
**burg:** Rüdiger Schultz ■ **Erlangen:** Günter Leugering ■ **Essen:**  
 Gebhard Böckle ■ **Frankfurt:** Thorsten Theobald ■ **TU Freiberg:**  
 Wolfgang Mönch ■ **Freiburg:** Sebastian Goette ■ **Göttingen:** Tho-  
 mas Schick ■ **Hagen:** Winfried Hochstättler ■ **Halle:** Gernot  
 Stroth ■ **Hamburg:** Reiner Lauterbach ■ **Hannover:** Christine

Bessenrodt ■ **Heidelberg:** Dennis Vogel ■ **Ilmenau:** Carsten  
 Trunk ■ **Karlsruhe:** Michael Plum ■ **Kassel:** Wolfram Koepf  
 ■ **Köln:** Peter Littelmann ■ **Konstanz:** Claus Scheiderer ■ **Leip-**  
**zig:** Hans-Bert Rademacher ■ **Lübeck:** Jürgen Prestin ■ **Magde-**  
**burg:** Martin Henk ■ **Mainz:** Volker Bach ■ **Marburg:** Volkmar  
 Welker ■ **LMU München:** Helmut Schwichtenberg ■ **TU Mün-**  
**chen:** Peter Gritzmann ■ **UniBW München:** Cornelius Greither  
 ■ **Münster:** Wolfgang Lück ■ **HS Neubrandenburg:** Gerd Tesch-  
 ke ■ **Oldenburg:** Daniel Grieser ■ **Paderborn:** Torsten Wedhorn  
 ■ **Potsdam:** Christian Bär ■ **Regensburg:** Guido Kings ■ **Rostock:**  
 Florian Pfender ■ **Saarbrücken:** Jörg Eschmeier ■ **Stuttgart:** Ti-  
 mo Weidl ■ **HfT Stuttgart:** Hanspeter Bopp ■ **Tübingen:** Jürgen  
 Hausen ■ **HS Ulm:** Günter Gramlich ■ **Wuppertal:** Markus  
 Reineke

**DEUTSCHE MATHEMATIKER-VEREINIGUNG ■ VORSTAND UND PRÄSIDIUM** **Präsident** Prof. Dr. Christian Bär,  
 Universität Potsdam, Institut für Mathematik, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam. Tel.: +49. 331 977 1348, Fax: +49. 331 977 1469,  
 baer.math.uni-potsdam.de **Vizepräsident** Prof. Dr. Peter Littelmann, Mathematisches Institut, Universität zu Köln, Weyertal 86–90,  
 50931 Köln. Tel.: +49. 221 470 3715, Fax: +49. 221 470 5114, peter.littelmann@math.uni-koeln.de **Schatzmeister** Prof. Dr. Jürg  
 Kramer, Inst. für Mathematik, Humboldt-Universität zu Berlin, Rudower Chaussee 25, 12489 Berlin, Tel. +49. 30 2093 5842, Fax  
 +49. 30 2093 5866, kramer@math.hu-berlin.de **Schriftführer** Prof. Dr. Günter Törner, FB 11 – Mathematik, Universität Duisburg-  
 Essen, Campus Duisburg, 47048 Duisburg, Tel. +49. 203 379 26 68, Fax +49. 203 379 25 28, guenter.toerner@uni-due.de **Heraus-**  
**geber der Mitteilungen** Prof. Dr. Martin Skutella, Fakultät II – Mathematik und Naturwissenschaften, Institut für Mathematik, MA 5-  
 2, TU Berlin, Straße des 17. Juni 136, 10623 Berlin, Tel. +49. 30. 314 78654 Fax. +49. 30. 314 25191, martin.skutella@tu-berlin.de  
**Weitere Präsidiumsmitglieder** Prof. Dr. Volker Bach, Braunschweig ■ Prof. Dr. Wolfram Koepf, Kassel ■ Prof. Dr. Bernd Voigt,  
 Bielefeld ■ Prof. Dr. Kristina Reiss, LMU München ■ Prof. Dr. Hans-Christoph Grunau, Magdeburg ■ Prof. Dr. Karin Wendland,  
 Augsburg ■ Richard Klouth, Mönchengladbach ■ Prof. Dr. Günter M. Ziegler, Berlin  
**■ Mitgliedsbeitrag 2011** Grundbeiträge (inkl. Bezug der Mitteilungen): ■ regulär EUR 75,00 (Für Lehrer/innen: Bis 2012 übernimmt  
 die Deutsche Telekom Stiftung in einer Sonderaktion einen Teil Ihres regulären Mitgliedsbeitrages. Der effektiv zu zahlende Beitrag  
 beläuft sich deshalb in den Jahren 2010 bis 2012 auf 40 EUR.) ■ ermäßigt für Ehepaare EUR 100,00 ■ ermäßigt für Schüler und  
 Studierende EUR 16,00 ■ ermäßigt für Mitglieder der DPG, der GI, der GOR, der GDM oder des MNU EUR 65,00 ■ ermäßigt für  
 Reziprozitätsmitglieder EUR 50,00 ■ ermäßigt für Senioren EUR 60,00 (neue Bundesländer EUR 40,00)  
**■ Zeitschriften** (Jahresabo 2011, eine der folgenden Zeitschriften ist im Mitgliedsbeitrag enthalten): ■ *Jahresbericht der DMV*  
 EUR 24,00 (Vieweg+Teubner Verlag, Wiesbaden. Ein Jahrgang = 4 Hefte) ■ *Journal für Mathematik-Didaktik* EUR 24,00 (Springer  
 Verlag. Ein Jahrgang = 4 Hefte) ■ *Mathematische Semesterberichte* EUR 24,00 (Springer Verlag, Heidelberg. Ein Jahrgang = 2 Hefte)  
**■ DMV-Server** <http://dmv.mathematik.de> ■ **DOCUMENTA MATHEMATICA** [www.mathematik.uni-bielefeld.de/documenta/](http://www.mathematik.uni-bielefeld.de/documenta/)  
**■ Bankverbindung** Volksbank Freiburg 6 95 50 02 (BLZ 680 900 00), IBAN: DE66 6809 0000 0006 9550 02, BIC: GENODE61FR1  
 Die Deutsche Mathematiker-Vereinigung e. V. ist durch den Körperschaftssteuer-Freistellungsbescheid des Finanzamtes für Körper-  
 schaften I Berlin vom 19. 08. 2010 als zu den in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten Körperschaften gehörig anerkannt worden.

**mathemas ordinate**  [www.ordinate.de](http://www.ordinate.de)

 0431 23745-00/  -01, [info@ordinate.de](mailto:info@ordinate.de) → Software for mathematical people !

 **Mathematische Software u. Consulting, MathType, Optica,**  
**ExtendSim, KaleidaGraph, Intel-Software, Fortran, NSBasic,**  
**@Risk, Chemistry, Satellitensteuerung u.a.**

$\infty + \mu < \heartsuit$

$$\int_{x_1}^{x_2} \frac{1}{\sigma \sqrt{2\pi}} e^{-\frac{(x-\mu)^2}{2\sigma^2}} dx$$

mathemas ordinate, Dipl. Math. Carsten Herrmann, M. Sc.  
 Königsbergerstr. 97, 24161 Altenholz

Fast 30 Jahre Erfahrung mit *Software*-Distribution !